



Unser gemeinsamer Raum für Natur, Kultur, Leben und Arbeiten

Projektträger: Privater Antragsteller

Projektkosten: 69.863,00 €

LEADER-Förderung: 27.940,00 €

Handlungsfeld: Die beantragte Maßnahme ist dem Handlungsfeld 1 (Tourismus/Kultur) und hier dem Handlungs-feld 1.2 (Die kulturellen Alleinstellungsmerkmale der Region bewahren und Bewohnern und Gästen zugänglich machen) zuzuordnen. Die Maßnahme dient dem Ziel unseres Regionalen Entwicklungskonzepts die vorhandene historische Bausubstanz zu bewahren.

Reetdachsanierung In Hude

Das betreffende Gebäude, ist ein historisches Zweiständerhaus mit Reetdach und zur Hälfte erhaltenem Außenfachwerk. Die tragende Holzständerkonstruktion, die noch teilweise im Original vorhanden ist, weist daraufhin, dass das Gebäude etwa zur Mitte des 19. Jahrhunderts errichtet wurde. Ursprünglich handelte es sich um ein landwirtschaftlich genutztes Bauernhaus mit Wirtschafts- und Wohnteil im Erdgeschoß.

Zur Hofanlage gehören darüber hinaus eine historische Ankerbalkenscheune und einige kleinere Nebengebäude. Landschaftstypisch ist auch der Baumbestand mit einer Hausbuche, Linden an der Giebelseite und ein alter Obstgarten. Dieser Bestand soll erhalten werden.

Die Eigentümer der Immobilie nutzen das Gebäude privat. Die Untersuchung der Bausubstanz ergab, dass das Reetdach erhebliche Schäden aufwies. Eine komplette Neueindeckung war erforderlich. Dabei ist der vorhandene First aus Hartbedachung wieder durch einen ortstypischen Heidefirst mit zwei neuen Giebdreiecken ersetzt worden. Verwendet wurde zertifiziertes Reet.